



Ralph Brinkhaus

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 73910

Fax 030 227 – 76910

E-Mail: ralph.brinkhaus@bundestag.de

Ralph Brinkhaus freut sich über „schwarze Null“

In der Debatte des Bundestages zur Einbringung des Bundeshaushalts 2014 hat Ralph Brinkhaus als stellvertretender Unions-Fraktionsvorsitzender die historische Dimension der Haushaltspolitik der unionsgeführten Bundesregierung hervorgehoben. Zuletzt hat es 1969 - also vor etwa zwei Generationen - unter Franz-Josef Strauß einen Bundesfinanzminister gegeben, der ohne neue Schulden auskam. Mit Wolfgang Schäuble wird wieder unter einem Unionsfinanzminister ein Haushalt diskutiert, der schon 2014 strukturell ausgeglichen ist und 2015 ohne neue Schulden auskommen wird. „Diese solide Finanzpolitik gelingt uns, ohne dass Steuern erhöht oder neu eingeführt werden“, sagt Ralph Brinkhaus und ergänzt: „Gleichzeitig werden insgesamt 23 Milliarden Euro zusätzlich bereitgestellt, beispielsweise für Verkehrsinvestitionen, Forschung und Bildung, soziale Teilhabe oder Städtebauförderung - auch im Kreis Gütersloh.“ Mit diesem Haushalt werden die Länder und Kommunen in bisher nicht dagewesenem Umfang entlastet.

Die Herausforderung für die kommenden Jahre wird das Fortsetzen dieses Erfolgs einer stabilitätsorientierten Finanz- und Haushaltspolitik sein. Dies wird dauerhaft nur gelingen, wenn die Ausgaben in den Fokus genommen werden, statt mit Steuererhöhungen den Mittelstand zu belasten. „Wir werden das hohe Niveau an staatlichen Leistungen nur aufrechterhalten können, wenn wir Mut beweisen. Mut, die Effizienz der Ausgaben in den Vordergrund zu rücken und Mut, auch beherzt Prioritäten zu setzen und die Eigenverantwortung zu stärken. Der Staat kann nicht alles. Wir müssen endlich die Komfortecke verlassen.“

Pressemitteilung